Jahresbericht der Jugendfeuerwehr (JF) Watenbüttel für das Jahr 2013

Ein weiteres Jahr in der 48-jährigen Geschichte der JF Watenbüttel ist zu Ende gegangen, so zog Jugendfeuerwehrwart Lars Borchardt auf der gut besuchten Jahreshauptversammlung der JF Watenbüttel jetzt die Bilanz. Feuerwehrtechnik und die allgemeine Jugendarbeit standen wieder sehr umfangreich auf dem Dienstplan der Jugendfeuerwehr Watenbüttel.

Zur geleisteten Dienstzeit:

Wie in den Vorjahren fanden die regelmäßigen Übungsdienste an jedem Dienstag von 17:30 bis 19:30 Uhr statt. Zusätzlich wurden zahlreiche Dienste aus unterschiedlichsten Gründen an anderen Wochentagen angesetzt.

Während dieser Dienste wurden 107 Stunden feuerwehrtechnische Ausbildung und 63 Stunden allgemeine Jugendarbeit geleistet. Dazu kommen noch sieben Tage für das Stadtzeltlager in Lenste und fünf Tage für die Bildungsmaßnahme auf Sylt.

Im Jahr 2013 nahmen wir unter anderem bei folgenden Wettkämpfen und Sonderaktionen teil:

40 Jahre JF Hondelage 25 Jahre JF Rüningen Stadtwettkämpfe Löschbezirks-Pokal Stadt-O-Marsch St.-Florians-Wettkämpfe Stadtputztag Jugendflamme Stufe 1

Die durchschnittliche Dienstbeteiligung der Jugendlichen kann als befriedigend bezeichnet werden.

Zur personellen Situation:

Am 31. Dezember 2013 hatte die Jugendfeuerwehr 25 Mitglieder. Geleitet wird sie vom Jugendfeuerwehrwart Lars Borchardt, seinen Stellvertreter Stephan Kadereit und Siegfried Schiefer sowie den Betreuern Sven Günther, Malte Künne und Till Meine.

Zu den Aktivitäten des Jahres 2013:

Sitzungen und Versammlungen

Das Dienstjahr 2013 eröffneten wir mit der Jahreshauptversammlung am 12. Februar. Hierbei wurden unter anderem der Dienstplan für das erste Halbjahr besprochen und die beiden Jugendsprecher, Dennis Hoppe und Philipp Schubert, gewählt. Es folgte der Elternabend, wie üblich wurden ein Rückblick auf das Jahr 2012 und ein Ausblick auf die Aktivitäten 2013 vorgenommen. An der Delegiertenversammlung der Stadtjugendfeuerwehr in der PTB nahmen wir Jugendfeuerwehrwarte und die Jugendsprecher teil. Weiterhin nahmen die Jugendsprecher bei Bedarf an den Jugendfeuerwehrkommandositzungen teil. Der Jugendfeuerwehrwart, seine Stellvertreter und die Betreuer nahmen darüber hinaus auch an den Löschbezirkssitzungen teil. Die Teilnahme an der Sitzung der Jugendsprecher auf Stadtebene war ebenfalls sichergestellt.

Die feuerwehrtechnische Ausbildung

Intensive Gerätekunde am Löschgruppenfahrzeug LF 8/6 und dem Mannschaftstransportfahrzeug (MTF), Einsatzübungen und die jährliche Überprüfung der persönlichen Ausrüstung auf Vollzähligkeit und Zustand hinsichtlich der UVV standen auf dem Dienstplan. Bei den übrigen Diensten wurden u. a. Kleinlöschgeräte, Erste Hilfe, Brandklassen sowie Löschmittel besprochen. Praktisch wurde das Absichern von Unfallstellen, Beleuchtung von Einsatzstellen geübt und Schlauchkunde durchgeführt.

Die besonderen Dienste 2013

Als besondere Dienste sind im Jahr 2013 die nun schon traditionelle Teilnahme am Stadtputztag zu nennen, die sechste Beteiligung der Jugendfeuerwehr am "Lebendigen Adventskalender" der ev. Kirchengemeinde Völkenrode-Watenbüttel am 4. Dezember. Am festlich geschmückten Feuerwehrhaus gab es Glühwein und Kekse bei launigen Gesprächen. Erstmals wurde diese Aktivität zusammen mit der Kinderfeuerwehr durchgeführt.

Mit besonderer Begeisterung waren die JF-Mitglieder beim 6. Praxisnahen Ausbildungstag im September bei der Sache. In einer 24-Stunden-Schicht galt es ein anstrengendes Programm mit vielen Einsätzen (u. a. PKW-Unfall, Flächenbrand, Menschenrettung) abzuarbeiten. Alles in Allem eine gelungene Sache. Eine Wiederholung im Jahr 2014 ist bereits in Vorbereitung.

Zum Ende des Jahres 2013 gab es auch noch einen besonderen Erste Hilfe Dienst. Ende November bekam die JF Watenbüttel Besuch von Rettungsassistentin Kim Büchner. Groß war die Freude der JF-Mitglieder, da sie sogar einen vollständig ausgerüsteten Rettungswagen mitgebracht hatte. Im Laufe des Dienstes erklärte die Rettungsassistentin alles zum Thema Erste Hilfe, Notruf und Zusammenarbeit mit einer Rettungsdiensteinheit. Auch das umfangreiche Material und die Ausstattung eines RTW's konnten sich die Mitglieder in Ruhe anschauen, ausprobieren und erklären lassen. Ein Besuch der Rettungswache der Malteser ist bereits in Vorbereitung.

Die besonderen Ausflüge 2013

Im Jahr 2013 war die JF Watenbüttel auch sonst noch viel unterwegs. Zum zweiten Mal gab es einen Überraschungsausflug. Auf Einladung des Ratsvorsitzenden Karl Grizwa, besuchten wir das Rathaus der Stadt Braunschweig. Nach einer ausgiebigen Führung durch das Rathaus, konnten wir zum Ende der Führung den Rathausturm besteigen und den Ausblick über das abendliche Braunschweig genießen. Ein weiterer Ausflug führte die Mitgliederinnen und Mitglieder der Jugendfeuerwehr Watenbüttel zur Schwerpunktfeuerwehr Vechelde-Wahle. Auf Einladung des dortigen stellvertretenden Ortsbrandmeister Michael Hanne, konnten wir ausführlich das neue Feuerwehrhaus und die dortigen Einsatzfahrzeuge besichtigen. Nach einer kurzen Begrüßung, einem Blick in die Geschichte der ehemaligen 2 selbstständigen Ortsfeuerwehren und einem Rundgang ging es anschließend in Kleingruppen zu den einzelnen Fahrzeugen der Schwerpunktfeuerwehr.

Die allgemeine Jugendarbeit

Man beteiligte sich wieder an den Veranstaltungen der Arbeitgemeinschaft der Watenbütteler Vereine e. V. mit Volksfestumzug, Lampionumzug und Adventsmarkt. Weiterhin wurde der Lampionumzug des Kindergartens Watenbüttel sowie der Kirchengemeinde Völkenrode-Watenbüttel begleitet. Das Stadtzeltlager in Lenste, die Bildungsveranstaltung auf Sylt und die diesjährige Weihnachtsfeier mit einem gemütlichen Bowlingabend rundeten das bunte Programm ab.

Lars Borchardt -Jugendfeuerwehrwart-